[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021-22 | Plans and Policies for the New Tourist City

Modulbereich Stadtplanung | Seminar Experimentelle Stadtplanung | LP 6

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass der Tourismus nicht ganz das Allheilmittel ist, wie Stadtentwickelnde einst behaupteten. Überbelegung, tourismusbedingte Gentrifizierung und die Touristifizierung der Stadt stellen heute sowohl für die großen städtischen Zentren als auch für kleinere Städte und ländliche Gebiete ein großes Problem dar. In diesem Seminar werden neue Pläne und Strategien analysiert, die darauf abzielen, diese Probleme zu beheben und Orte zu schaffen, die für Gastgeber und Touristen gleichermaßen gerecht und angenehm sind.

[Bild: Wikimedia, Lear21]

[Fachgebiet]

Stadtplanung | Prof. Dr. Nina Gribat

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
22408	LV 640111

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtplanung

Betreuung
Dr. Emily Bereskin

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Do 14.10.2021

Weiterführende Details unter
Sprache: Deutsch und Englisch, Lesekenntnisse auf Englisch erforderlich

https://www.b-tu.de/fg-stadtplanung/lehre/wintersemester-21-22/master/experimentelle-stadtplanung

Angebot für:

Stadtplanung / M.Sc.

Architektur / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021-22 | Nantes, rive Sud

Transformation de l‘urbanisme insulaire

Modulbereich Stadtplanung | Projekt Stadtplanung | LP 12

Auf einer Inselgruppe am Südufer der Loire wurden nach dem zweiten Weltkrieg Industrie- und Gewerbegebiete zwischen bestehenden Dorfkernen angesiedelt – entsprechend der peripheren Lage zur Innenstadt von Nantes. Ehemalige Flußarme der Loire wurden umgelegt und aufgeschüttet, kleinere Seitenflüsse kanalisiert und überdeckt. Schnellstraßen zur verkehrlichen Erschließung von Nantes wurden gebaut. Durch die Entwicklung der Ile de Nantes hat das südliche Ufer der Loire nun eine deutlich zentralere Lage und es stellt sich die Frage was mit den fragmentierten Nutzungen einer peripheren Lage geschehen soll. Verschiedene Szenarien sind denkbar, die wir in diesem Projekt ausloten und konkretisieren möchten.

[Bild: Wikimedia / Jibi44]

[Fachgebiet]

Stadtplanung| Prof. Dr. Nina Gribat

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12037	LV 640110

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtplanung

Betreuung
Prof. Dr. Nina Gribat
Agnès Klöden-Billemont

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Di 12.10.2021

Weiterführende Details unter
Sprache: Deutsch, Englischkenntnisse erforderlich

https://www.b-tu.de/fg-stadtplanung/lehre/wintersemester-21-22/master/projekt-stadtplanung

Angebot für:

Stadtplanung / M.Sc.

Architektur / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021-22 | Voyage à Nantes

Studiengang Stadtplanung | Exkursion| LP 6

Mit der *Reise nach Nantes* wollen wir einen Einblick in französischen Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsansätze bieten und Bezüge mit deutschen Planungsthemen ziehen. Wir werden eine Vielzahl von Akteuren treffen: Projektentwicklern, Landschaftsarchitekten, Wohnungsbauträger der Sozial- und Solidarwirtschaft, Forschende, Architekten, usw. Mit deren Hilfe werden wir mehr über die Planungspraxis in Frankreich erfahren, über Methoden und Instrumenten aber auch über Verhandlungskultur und Spielräume.

[Bild: Wikimedia / Dieter Rogge]

[Fachgebiet]

Stadtplanung| Prof. Dr. Nina Gribat

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
24416	LV 640114

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtplanung

Betreuung
Prof. Dr. Nina Gribat
Agnès Klöden-Billemont

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Di 12.10.2021

Weiterführende Details unter
25-29.10.2021
https://www.b-tu.de/fg-stadtplanung/lehre/wintersemester-21-22/master/exkursion

Angebot für:

Stadtplanung / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021-22 | Urban Dynamics

Challenges of Urban Development in Megacities

Modulbereich Stadtplanung | Urban Planning – Life, Work and Recreation in the Future / Planning in International Context | LP 6

Our world is becoming more and more urban. Today the urban population already holds a share of more than fifty per cent of the world population - in 2030 this share will increase to more than sixty per cent. The seminar provides insights into the main drivers of these global urbanization processes and their phenomena as well as into upcoming challenges for urban development. Globalization and industrialization, urban growth and migration, environmental degradation and the exposure of urban areas to the impacts of climate change are some of the key issues to be discussed in the seminar. The seminar is held in English and addresses students of the master courses Urban Planning, World Heritage Studies and Urban Design. It is structured into two parts; theoretical knowledge on urban issues and on megacity development is imparted through lectures, and based on that, students will carry out more in-depth research on specific topics and case-studies. The seminar closes with a paper presentation and discussion.

[Bild: Tooska Mosavat]

[Fachgebiet]

Stadtplanung| Prof. Dr. Nina Gribat

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
24103 /12166	LV 640112

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtplanung

Betreuung
Tooska Mosavat

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
18	Mo 11.10.2021

Weiterführende Details unter
Sprache: Englisch
ONLINE
https://www.b-tu.de/fg-stadtplanung/lehre/wintersemester-21-22/master/urban-dynamics

Angebot für:

World Heritage Studies / M.A.

Urban Design - Revitalization of Historic City Districts / M.Sc.

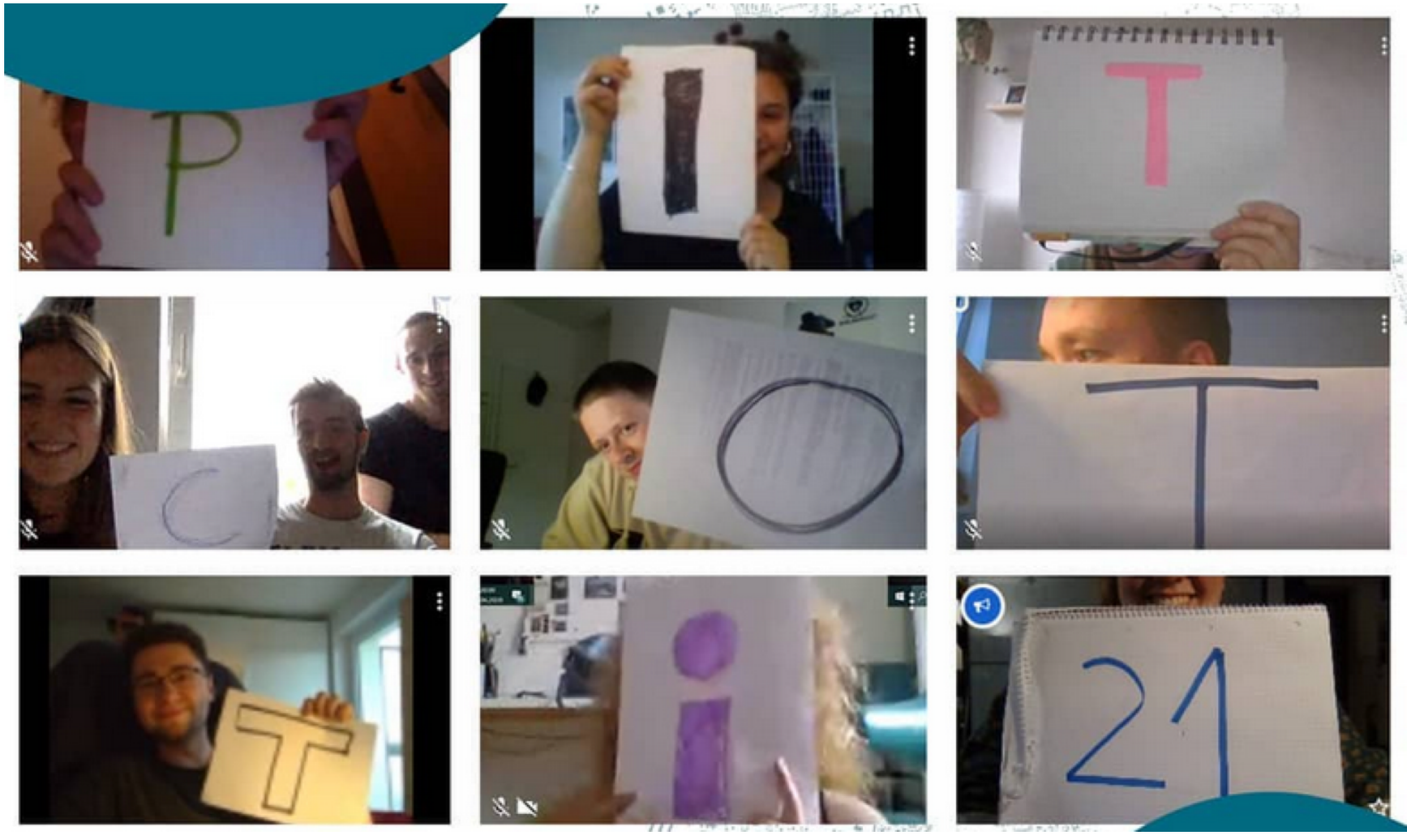
Stadtplanung / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021-22 | Gemeinsam für Kunst und Kultur

Organisationsteam für das Planer:innenTreffen 2022 Cottbus

Studiengang Stadtplanung | Experimentelle Stadtplanung| LP 6



Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
22408	LV 640118

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtplanung

Betreuung
Agnès Klöden-Billemont

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Di 12.10.2021

Weiterführende Details unter

https://www.b-tu.de/fg-stadtplanung/lehre/wintersemester-21-22/planerinnentreffen/seminar

Angebot für:

Stadtplanung / M.Sc.

Nach Monaten intensiver Planung und Vorbereitung freuen wir sehr, das kommende Planer:innenTreffen in Cottbus ankündigen zu können.
Vom 20.-24. April 2022 haben wir die Chance 150 Planungsstudierenden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz unser Cottbus zu zeigen.
Unter dem Motto *„PIT Cottbus 2022 – Für Kunst und Kultur“*, werden wir die Veranstaltung gemeinsam inhaltlich und organisatorisch ausarbeiten. Im Rahmen des Moduls wird der Frage nachgegangen, welchen Stellenwert die (Sub)kultur für die Stadt hat.
Im Rahmen des Moduls erforschen und hinterfragen wir als Team den Stellenwert der Kultur und Subkultur für Cottbus und andere Städte.
Während des Semesters erarbeiten wir die inhaltlichen und strukturellen Grundlagen für das PIT. Weiter dient das Modul der Organisation und Ausgestaltung der fünf PIT-Tage. Hierfür wird die Arbeit der letzten 1 ½ Jahren vom Organisationsteam des PIT-Cottbus weitergeführt und gemeinsam mit Euch finalisiert.

[Bild: FSR]

[Fachgebiet]

Stadtplanung| Prof. Dr. Nina Gribat

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021-22 | Auf den Spuren von Kunst und Kultur

Exkursionen auf dem Planer:innenTreffen 2022 Cottbus

Studiengang Stadtplanung | Stegreif | LP 6

Die Teilnehmer:innen des Stegreifs suchen sich ein spannendes Thema im Rahmen des Mottos „PIT Cottbus 2022 – Für Kunst und Kultur„, welches sie im Rahmen einer Exkursion erarbeiten möchten. Während des Stegreifs wird von den Studierenden ein Ablaufplan erarbeitet, der die Exkursion sowohl fachlich als auch organisatorisch ausgestaltet. Dabei sollen möglichst Aktionen mit Akteur:innen Vorort organisiert werden, die auf einen Mehrwert für die örtlichen Strukturen abzielen. Neben der praktischen Planung von Ablauf und Methodik wird eine realistische Kostenkalkulation und eine fortlaufende Dokumentation als Teil des Aufgabenpaketes verstanden. Die vorbereiteten Stegreife werden dann von den Teilnehmer:innen des Stegreif auf dem PIT durchgeführt und anschießend dokumentiert. Ziel ist es, dass ihr den PIT-Teilnehmer:innen ein Stück Kunst und Kultur in Cottbus und Umgebung zeigt.

[Bild: FSR]

[Fachgebiet]

Stadtplanung| Prof. Dr. Nina Gribat

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12159	LV 640119

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtplanung

Betreuung
Agnès Klöden-Billemont

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	

Weiterführende Details unter

https://www.b-tu.de/fg-stadtplanung/lehre/wintersemester-21-22/planerinnentreffen/stegreif

Angebot für:

Stadtplanung / M.Sc.

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

MA | WiSe 2021/22 | Prozess und Steuerung

Konstruktion der Lausitzer regionalen Identitäten: Akteure, Instrumente und Debatten

Wahlpflicht | Vorlesung/Seminar | LP 6

Bild: Nicklas Dean Heseltine.

Lernziel

Die Vorlesungsreihe vermittelt die Grundlagen zu Instrumenten für die Steuerung der Stadtentwicklung (Entscheidungsstrukturen, übergeordnete Vorgaben, Förderpolitiken etc.) und die Gestaltung von Prozessen in der Stadtentwicklung. Diese Themen werden im Seminar durch die empirische Untersuchung der Lausitzer regionalen Identitätsbildung weiter vertieft.

Inhalt

Unsere Auseinandersetzung mit der Konstruktion der Lausitzer regionalen Identitäten orientiert sich an dem Spannungsfeld zwischen räumlich homogenisierend wirkenden Anstrengungen des Standortwettbewerbs und dem tendenziell zunehmend differenzierteren und heterogeneren sozialen Raum. Dadurch streben wir an:

1. lokale Entscheidungsstrukturen sowie deren Motivationen, Handlungsstrategien und Instrumente, zu identifizieren;
2. Herausforderungen und Unsicherheiten ans Licht bringen, die immanent der gesellschaftlichen Aushandlung von Zukunftsperspektiven einer Region im Strukturwandel sind.

Unsere Vorgehensweise wird aus einem forschungsbasierten und einem konzeptionellen Teil bestehen. Die forschungsbasierte Arbeit wird das kollektive Handeln und die strategische Steuerung der raumbezogenen Identitäten betrachten, mit dem Fokus auf Einzelkommunen (Städten und Gemeinden), Verbänden (Interessengruppen sowie Standortmarketing), Großprojekten (wie die IBA-Terrassen) oder sozialen Gruppen (wie den Sorben). Dabei werden raumbezogene Identitäten als produktive Basis für gesellschaftlich aktive Partizipation sowie lokale Netzwerkbildung analysiert. In der Folgephase werden anhand der gewonnenen Erkenntnisse die Elemente und Maßnahmen eines fiktiven Prozesses zur Erstellung eines Leitbildes für die Region Lausitz konzeptionell verarbeitet. Ziel ist die Schaffung eines regionalen Leitbildes mit einer nicht exkludierenden Zukunftsaussicht.

Stadtmanagement | Prof. Dr.-Ing. Weidner, Silke

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12046 [24410]	LV 640411

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtmanagement

Betreuung
Silke Weidner | Tihomir Viderman

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Di 12.10.2021

Ort	Zeit
2A. AU.18 [Präsenzlehre]	Di 9:30 – 12:45

Selbsteinschreibung in **Moodle** bis zum 11.10.2021
https://www.b-tu.de/elearning/btu/course/view.php?id=8353

Angebot für:

- **Stadtplanung / M.Sc.**
- **Architektur / M.Sc. [FÜS]**
- **Bauen und Erhalten / M.Sc. [FÜS]**
- **Bauingenieurwesen / M.Sc. [FÜS]**
- **World Heritage Studies / M.A. [FÜS]**
- **Heritage Conservation and Site Management / M.A. [FÜS]**
- **Urban Design - Revitalization of Historic City Districts / M.Sc.**

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/22

Digitalisierung in ländlichen Regionen: Wo sich Fuchs und Hase gute Nacht twittern

Modul „Struktur und Dynamiken der Raumentwicklung“

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

Regionalplanung | Prof. Dr. Ludger Gailing

Noch vor nicht allzu langer Zeit wurde in Deutschland darüber debattiert, ob es denn tatsächlich Internet „an jeder Milchkanne“ brauche. Gleichzeitig deutete sich der Zugang zu Breitbandanschlüssen als neues Merkmal sozial-räumlicher Ungleichheiten an. Dabei weckt die Digitalisierung gerade für ländliche, peripher gelegene und dünn besiedelte Regionen große Erwartungen. Schließlich ermöglicht das Internet schnelle Kommunikation und Informationszugänge, wodurch sich lange Wegstrecken innerhalb der Region sowie in die urbanen Zentren einsparen und dadurch typisch ländliche Standortnachteile verkleinern lassen. Die spätestens mit der Covid19-Pandemie breit diskutierten Möglichkeiten und Grenzen digitaler Techniken in der Arbeitswelt, der Daseinsvorsorge und im Sozialleben scheinen im ländlichen Kontext mit besonderen Chancen und Herausforderungen verknüpft.

Mit unserem Master-Seminar nehmen wir die Digitalisierung in ländlichen Regionen als aktuelles Schlüsselthema der Regionalentwicklung in den Blick. Das Seminar basiert auf dem Konzept des Forschenden Lernens. Zunächst setzen sich die Studierenden anhand von wissenschaftlichen Texten kritisch mit unterschiedlichen Aspekten des Seminarthemas auseinander: mit der Vielfältigkeit ländlicher Räume, den daraus hervorgehenden Entwicklungspotenzialen und Handlungsbedarfen, den spezifischen Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung in ländlichen Regionen, relevanten Akteurs- und Governancekonstellationen. Auf dieser Grundlage betrachten wir Studien, welche die Digitalisierung in konkreten Handlungsfeldern der räumlichen Planung und Entwicklung beleuchten. Diese reichen von Alltagsmobilität und Einzelhandel bis hin zu Telemedizin oder digitalem Ehrenamt.

Anschließend erarbeiten die Studierenden eine eigene Forschungsarbeit in Form einer „Mikrostudie“ zu Fragen der Digitalisierung in ländlichen Regionen anhand einer selbst gewählten Schwerpunktsetzung.

Außerdem laden wir Expert:innen ins Seminar ein und besuchen gemeinsam das Kompetenzzentrum Mittelstand 4.0, um uns Technologien und Möglichkeiten der Digitalisierung anzuschauen.

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12136	LV 640601

Fachgebiet / Lehrstuhl
Regionalplanung

Betreuung
Dr. Ariane Sept und Dr. Tobias Mettenberger

Raum	1.Veranstaltung
LG 2A A0.25.1	Mo. 11.10.2021

Weitere Informationen unter:
https://www.b-tu.de/fg-regionalplanung/lehre/lehrprofil
Moodle:
https://www.b-tu.de/elearning/btu/course/view.php?id=8190

Angebot für:

Stadtplanung / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021 | Post-Conflict Recovery of Historic Districts

Urban Design | Town and House | LP 6

The module of Town and House equips students with socio-morphological methods of reading cities and exploring their spatial characteristics. In this semester, we will bring our practice into the context of post-war historic quarters in the MENA region (with a special focus on Iraq) and employ socio-morphological tools within and for the larger framework of post-war/trauma urban recovery. Therefore, the module will be partly conducted in cooperation with Baghdad and Sulaimani Universities, in terms of input lectures and student teamwork on case studies. Lectures will touch upon different themes related to urban mapping, post-war historic cities, integrated urban recovery, participation and collaborative planning. The joint phase will be six online sessions during the period from 21st of October until 16th of December. The remaining sessions will be held in a hybrid format and with the aim of supporting the joint practice as well as preparing oral and written presentations of the case studies in a scientific format.

[Photo: Mosul's Old City, January 8, 2018. © AHMAD AL-RUBAYE/AFP via Getty Images]

Städtebau unf Entwerfen | Prof. i. V. Benjamin Wille

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
11395	LV 640213

Fachgebiet / Lehrstuhl
Städtebau und Entwerfen

Betreuung
Prof. i.V. Benjamin Wille
Sepideh Zarrin Ghalam

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
n	Do. 14.10.2021

Ort	Zeit
Online/LG 2C 313	09:15 – 10:45 11:30 – 13:00

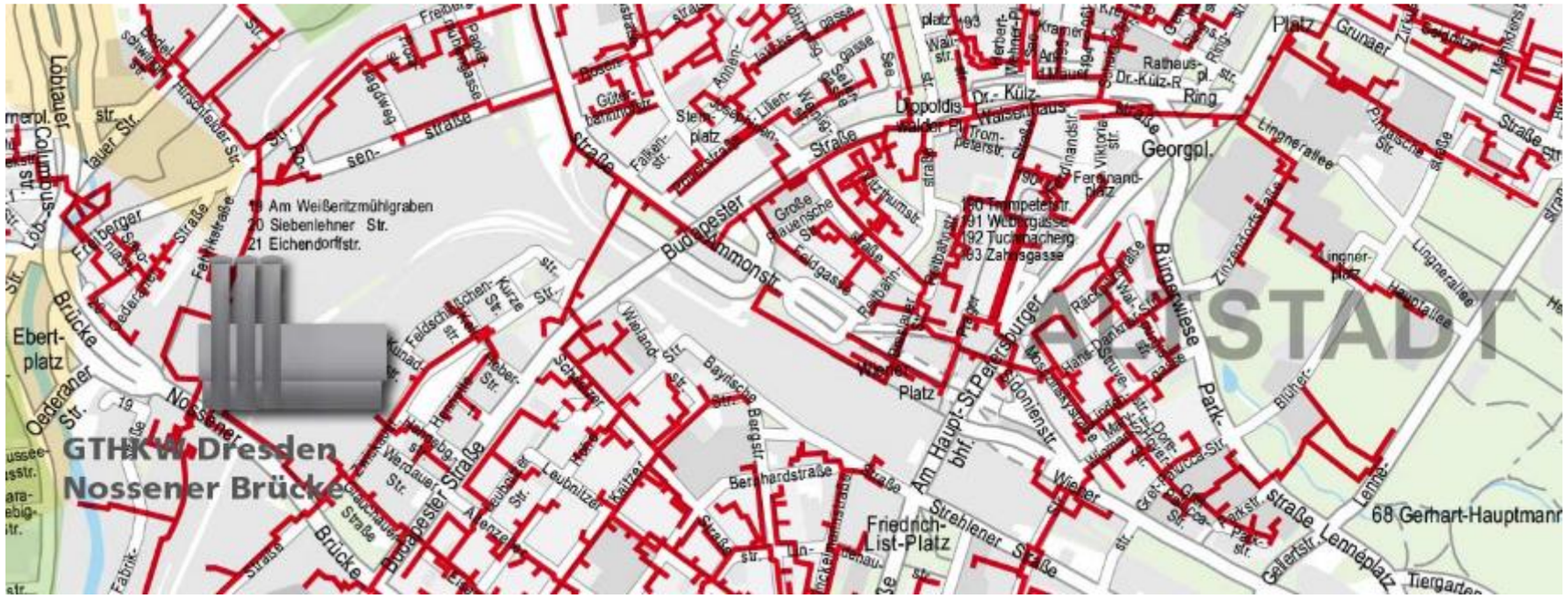
Angebot für:

Urban Design - Revitalization of Historic City Districts / M.Sc.

MA | WiSe 21/22 | Planung von Infrastrukturen

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

Schwerpunkt Klimagerechte Stadtquartiere (KliBB),
Schwerpunkt Nachhaltige Stadt- / Versorgungstechnik (Bauing.)



Ausschnitt Fernwärmenetz Dresden, DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH, 2020, abrufbar unter https://www.drewag.de/wps/portal/drewag/cms/menu_main/privatkunden/produkte/waerme

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
11610	LV 640505

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadttechnik

Betreuung
Prof. Dr.-Ing. Matthias Koziol
Jörg Walther, David Hoffmann

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
Mind. 2	Fr 15.10.2021

Ort	Zeit
LG 2C Raum 313	Fr 09:15 – 12:30

Angebot für:

Bauingenieurwesen / M.Sc.

Klimagerechtes Bauen und Betreiben / M.Sc.

Im Rahmen des Moduls erwerben die Studierenden die Fähigkeit, technische Infrastrukturen konzeptionell zu entwickeln und zu planen. Ein Schwerpunkt liegt in der Vermittlung einer umfassenden ganzheitlichen Sichtweise auf das Zusammenspiel zwischen leitungsgebundener Ver- und Entsorgung und der räumlichen und baulichen Entwicklung von Städten und Gemeinden.

Nach der Teilnahme am Modul verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse zum Aufbau und zu Funktionsweisen technischer Infrastrukturen und zur Bemessung der Systemkomponenten. Darüber hinaus werden Rahmenbedingungen für Errichtung und Betrieb vermittelt und darauf aufbauend Anwendungs- und Funktionsbereiche abgeleitet.

Inhalte sind u.a.:
- Planung und Bemessung von zentralen Systemen der Trinkwasserversorgung, der Schmutz- und Regenwasserentsorgung sowie von Fern- und Nahwärmeversorgungsystemen
- Planung und Bemessung von dezentralen Systemen der Schmutzwasserentsorgung und Regenwasserbewirtschaftung
- Konzipierung der Einbindung regenerativer Energien in konventionelle Energieversorgungssysteme
- Transformation von Wasser- und Abwassersystemen in Hinblick auf zukünftige Entwicklungen incl. Risikomanagement
- Ableitung von Wirkungsmechanismen zwischen der Entwicklung von Siedlungsstrukturen und Ver- und Entsorgungssystemen für Wasser, Abwasser und Energie
- Strategien der Daseinsvorsorge

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

MA | WiSe 21/22 | Projekt Planspiel / Projekt nachhaltige Stadt- und Versorgungstechnik / Stadttechnik und Verkehr (STA 3)

Schwerpunkt Klimagerechte Stadtquartiere (KliBB), Nachhaltige Stadt- / Versorgungstechnik (Bauing.), Schwerpunkt Stadttechnik (Stadt- & Regionalplan.), Modulbereich Städtebau (Arch.)

Bild von StartupStockPhotos auf Pixabay

Die Studierenden erwerben dabei Fähigkeiten, technische Infrastrukturen im Kontext von Stadtentwicklungsprozessen konzeptionell mit zu denken, Versorgungskonzepte zu entwickeln und zu planen. Ein Schwerpunkt liegt in der Vermittlung einer umfassenden ganzheitlichen Sichtweise auf das Zusammenspiel zwischen leitungsgebundener Ver- und Entsorgung und der räumlichen und baulichen Entwicklung von Städten und Gemeinde.

In einem Planspiel werden die Studierenden in eine praxisnahe Situation versetzt. In dieser erarbeiten sie ein Nachhaltigkeitskonzept für ein Bearbeitungsgebiet als Planungsbüro. Sie durchlaufen die Verfahrensschritte üblicher Stadtentwicklungsprozesse aus unterschiedlichen Perspektiven. Im Modul wird Fachwissen zur Errichtung und zum Betrieb von Infrastrukturen und darauf basierender Dienstleistungen vertieft und das erlernte Fachwissen zusätzlich in planerische Fähigkeiten und Kompetenzen eingebettet und praxisnah vermittelt. Die Bearbeitung erfolgt, soweit möglich, in interdisziplinären Teams.

Fachgebiet Stadttechnik | Prof. Koziol

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12041, 11611, 24503	LV 640509, 640508, 640507

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadttechnik

Betreuung
Prof. Dr.-Ing. Matthias Koziol
Johan-Friedrich Kirchner

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
Mind. 2	Mi 13.10.2021

Ort	Zeit
LG 2A 0.25.1	Mi 11:30 – 15:15

Angebot für:

- **Bauingenieurwesen / M.Sc.**
- **Klimagerechtes Bauen und Betreiben / M.Sc.**
- **Stadt- und Regionalplanung / M.Sc.**
- **Architektur / M.Sc.**

MA | WiSe 2021/22 | Fayencerie | Sarreguemines | France

Städtebaulicher Masterentwurf / Study Project & Workshop
Modulbezeichnung 12149|24406|12036|11749|11751 | Projekt LP 12 | Workshop LP 2

[Bild: Quelle, städtisches Archiv Sarreguemines]

Die Stadt Sarreguemines / Saargemünd, gelegen in Lothringen, ist eine kleine Industriestadt mit einer für diese Region typischen deutsch-französischen Vergangenheit. Die Porzellan- und Steingutherstellung hat die Stadt berühmt gemacht. 1995 wurde die letzte Fabrik stillgelegt. Die Stadt geht sehr sorgsam mit ihrem historischen Erbe um. Zwei Museen für Keramik und Keramikherstellung zeugen von diesem Engagement.
Nun soll das Areal der stillgelegten Steingutfabrik „Faïenceries de Sarreguemines „ entwickelt werden. Es zeichnet sich durch seine Lage am Fluss und Zentrumsnähe aus. Das Areal selbst wird von der unmittelbaren Nachbarschaft von Arbeiten, Wohnen und Versorgen geprägt. Hier soll ein neues Stadtviertel für Arbeiten, Wohnen und Kultur aus seiner Historie heraus entwickelt werden, wobei die mögliche Nutzung der bestehenden Bauten zu überprüfen sind.
Das Projekt kann unter den Gesichtspunkten des Städtebaus, der Denkmalpflege oder des Erbes betrachtet werden. Das Projekt wird gemeinsam mit der Schule für Architektur Saar, der ENSA Strasbourg, ENSA St. Etienne, ENSA Grenoble durchgeführt. Das Projekt startet mit einem **gemeinsamen Workshop mit Ortsbesichtigung und Kolloquium am 13. – 15. Oktober 2021.**

Fachgebiet Planen in Industriefolgelandschaften | Prof. Markus Otto

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12149|24406|12036 11749|11751|37410|37411	LV 648101

Fachgebiet / Lehrstuhl
Planen in Industriefolgelandschaften

Betreuung
Prof. Markus Otto
MA Monique Jüttner

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
30	Di 12.10.2021
LG 2A / Atelier 2.OG	Di 13:30 h – 17:00 h

Weiterführende Details unter
MOODLE

Angebot für:

- **Architektur / M.Sc.**
- **Stadtplanung / M.Sc.**
- **Bauen und Erhalten / M.Sc.**
- **World Heritage Studies / M.A.**
- **Heritage Conservation and Site Management / M.A.**

[Seminar]

MA | WiSe 21_22 | Tales of the City: Urbane (Mikro)Narrativen

Wahlpflichtmodul | Stadt und Haus | Transformationsprozesse | LP 6

[Bild: Nazli Pekel]

Um Städte zu erforschen, ist ein Eintauchen in das Alltagsleben unabdingbar. Die Ethnografie mit ihren multimodalen Methoden ermöglicht durch Begegnungen mit den Fremden in den (öffentlichen) Räumen einen vielschichtigen Zugang zu polyphonen urbanen Narrativen.

Ausgehend von der architektonischen Ethnografie von Momoyo Kaijima, Laurent Stalder und Yu Iseki führen wir in zwei Workshopstagen (23.10. und 30.10.) ausgewählte ethnografische Methoden ein und in kurzen Übungen probieren sie aus. Die Teilnehmenden lernen die Anwendung von u.a. Derivé, Beobachtung, Mapping mit visueller Darstellung und Interview als Forschungsmethoden kennen und wenden sie in einer explorativen Untersuchung ausgewählter städtischen Gebiete unmittelbar an. Die Grundlagen der Affekttheorien helfen die Bedeutung der eigenen Positionierung im Forschungsfeld sowie der ethischen Dimensionen der Dokumentation und Analyse von Erfahrungen und Ereignissen zu verstehen.

Ziel dieses Seminar ist die methodische Betrachtung verschiedener Dimensionen des (Alltags)Raums: sowohl solchen, die durch (visuelle) Darstellungen oder körperliche Erfahrungen sichtbar gemacht werden können, als auch solchen, die unsichtbar sind und bleiben. Auf diese Weise kann die Art und die Durchlässigkeit von Grenzen im Raum erforscht werden und die Beziehungen zwischen der Stadt, dem Haus und deren Bewohner neu konzeptualisiert werden.

Planen in Industriefolgelandschaften | Prof. Otto Stadtmanagement | Prof. Weidner

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12151|24403	LV 648103

Fachgebiet / Lehrstuhl
Planen in Industriefolgelandschaften
Stadtmanagement

Betreuung
Karolina Hettchen | Tihomir Viderman

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
25	Do 14.10.2021

Ort	Zeit
LG 2A A0 25.1	Do 9:30 - 12:45

Selbsteinschreibung in Moodle bis zum **13.10.2021**

Einführungsveranstaltung Online am 14.10.2021

Angebot für:

Architektur / M.Sc.

Stadt- und Regionalplanung / M.Sc.

MA | WiSe 2021/22 | Forschungsseminar: Methoden der Kleinstadtforschung

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

Wahlpflichtmodul | Vorlesung/ Seminar | LP 6

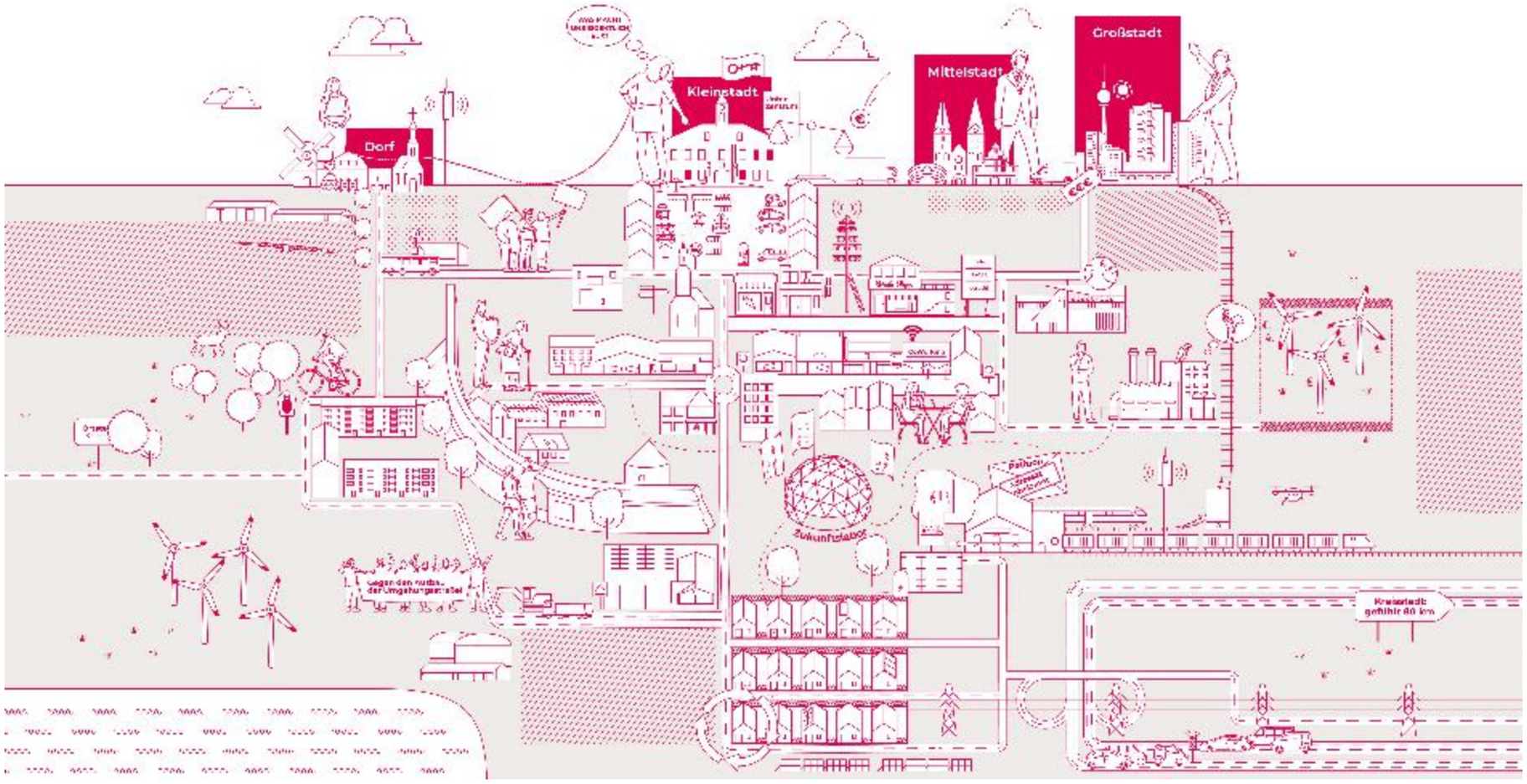


Abb.: Forschungslandschaft Kleinstadtforschung (Quelle: studio amore 2020)

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12237	LV 654321

Fachgebiet / Lehrstuhl
Stadtmanagement

Betreuung
Prof. Dr.-Ing. Silke Weidner
Thora Haubold

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
15	Mi, 13.10.2021

Ort	Zeit
LG2A AU.18	Mi, 09:30 – 13:00

Weiterführende Details unter
Moodle und der Website des Fachgebiets

Angebot für:

Architektur / M.Sc.

Stadtplanung / M.Sc.

Im Rahmen des Moduls lernen wir zunächst Forschungsmethoden für klein- und mittelstädtische Forschungsräume kennen. Im Anschluss konzipiert jede*r Studierende ein eigenes Mini-Forschungsprojekt, in dem Thesen zu Kleinstadtthemen mit Hilfe ausgewählter Methoden untersucht werden.
Das Ziel des Moduls ist es, Methoden der (Klein-) Stadtforschung kennen und anwenden zu lernen, die Erstellung eines Forschungsplans zu erlernen und ein kleines Forschungsprojekt durchzuführen und zu evaluieren. Dies sind auch wichtige Bausteine für die erfolgreiche Anfertigung einer Masterarbeit.

Das Modul besteht aus folgenden Einzel- bzw. (je nach Teilnehmenden-Stärke) Gruppenleistungen:

- Präsentation und schriftliche Kurzzusammenfassung einer Forschungsmethode der Kleinstadtforschung
- Erarbeitung und Präsentation eines Exposés zum Forschungsvorhaben
- Präsentation der Forschungsergebnisse im Posterformat
- Hausarbeit (ca. 2.500-3.000 Wörter)

Stadtmanagement | Prof. Dr.-Ing. Silke Weidner

Modulbereich Entwerfen | Entwurfsprojekt E1 | LP 12

Seminar Postcoal Landscapes, BTU 2018

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12038/24418/11287	LV 640302

Fachgebiet / Lehrstuhl
Landschaftsarchitektur

Betreuung
Prof. Anna Lundqvist, Dr. Simon Colwill, Marcel Tröger

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Do, 14.10.2021

Ort	Zeit
Online/LG 2B BU11	Do 13:45 – 18:00

Weiterführende Details unter
Moodle Kurs:
www.btu.de/elearning/btu/course/view.php?id=8680

Angebot für:
Architektur / M.Sc.
Stadtplanung / M.Sc.

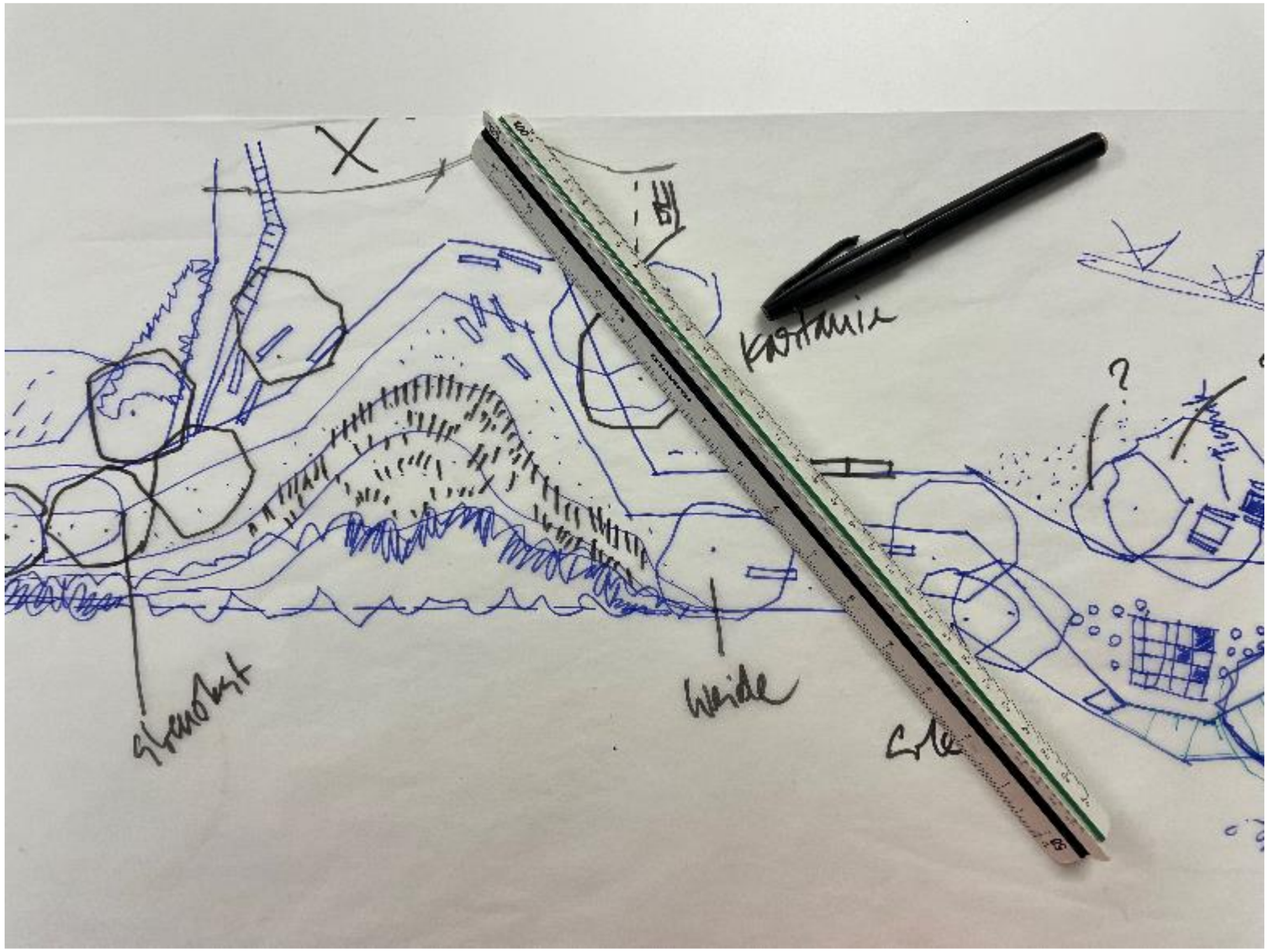
ARCHAEOLOGY OF THE FUTURE: die anthropozänen Landschaften der Lausitz entwerfen!

Das Studio spekuliert über alternative Entwurfsansätze für die hybriden Landschaftsräume der Lausitz. Über Material- und Raumerkundungen werden die multidimensionalen Wirkgeflechte der Lausitz bis tief in die Zeit und weit in den Raum lokal und planetarisch hinein verfolgt und als Entwurfsmedien wirksam gemacht. Über die Arbeit in Szenarien werden Thesen und Raumvisionen zur Lausitz im Anthropozän erarbeitet und anhand von landschaftlich-ökologischen Strategien an konkreten Orten räumlich übersetzt. Ziel ist die Erarbeitung von dynamischen Entwurfsansätzen einer radikalen Landschaftsarchitektur auf der Suche nach alternativen Ästhetiken, rauen Atmosphären und hybriden Naturkulturen.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/22 | Stegreif Entwurf Platz an der Sonnenuhr Cottbus

Modulbereich ABC | Stegreif | LP 2



Der Stegreif zum Sonnenuhrplatz in Cottbus soll sich entwurflich mit den Herausforderungen der klimaangepassten Stadt beschäftigen und in enger Zusammenarbeit mit dem FG Stadtmanagement stattfinden. Weitere Informationen erhalten Sie im Laufe des Semesters über die FG-Homepage, die FG-Aushänge und via digitalem schwarzem Brett.

[Bild: Entwurfsskizze / Susanne Friedburg]

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

FG Landschaftsarchitektur | Prof. Anna Lundqvist

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12159	LV 640304

Fachgebiet / Lehrstuhl
Landschaftsarchitektur

Betreuung
Prof. Anna Lundqvist
Susanne Friedburg, Dr. Simon Colwill, Johanna Kühnelt

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
tba	tba

Weiterführende Details unter

Aushang am FG und via Fachschaft/digitales schwarzes Brett

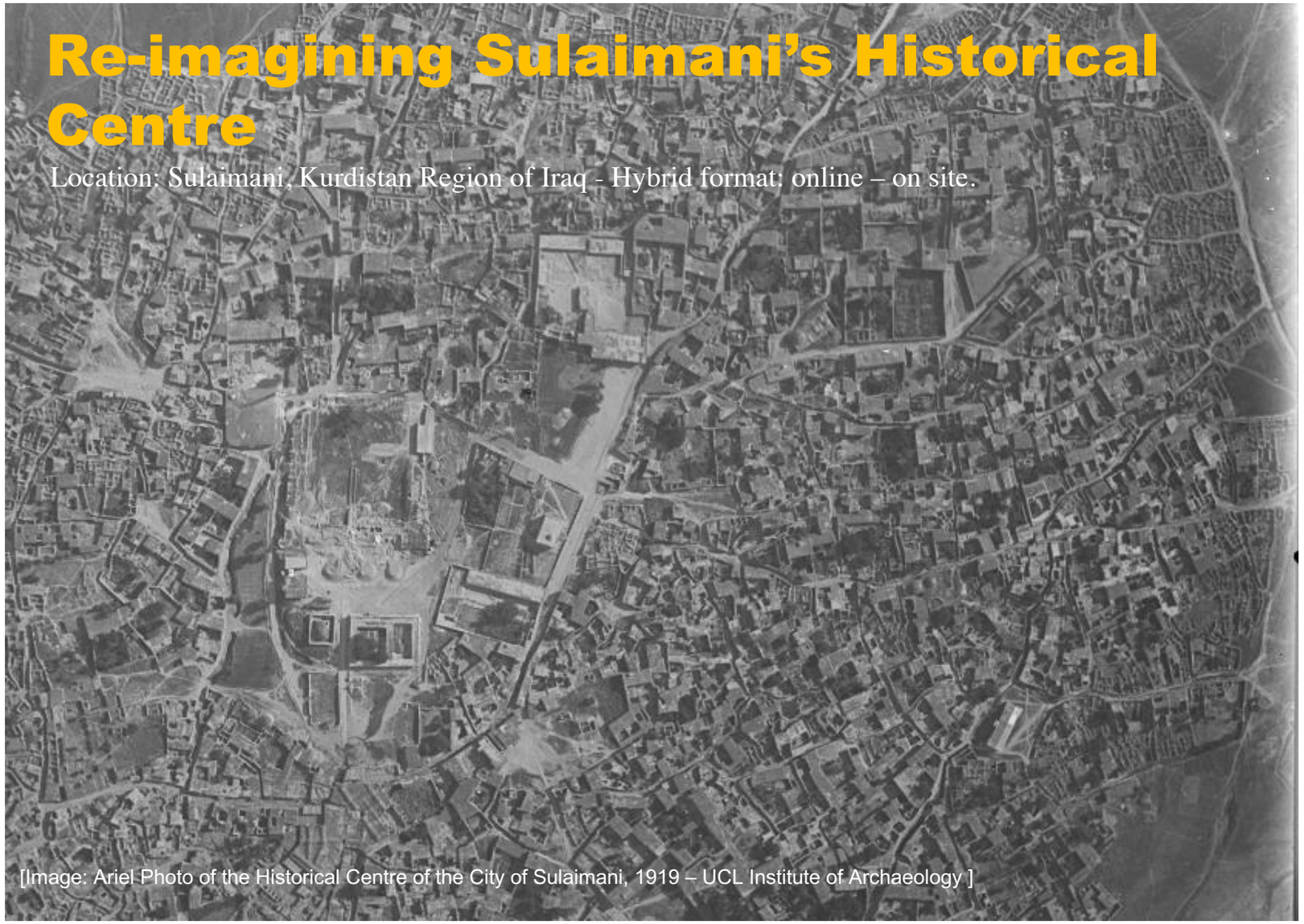
Angebot für:

Architektur / M.Sc.

Stadtplanung / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/22 | Short Term Project (Stegreif):



[Image: Ariel Photo of the Historical Centre of the City of Sulaimani, 1919 – UCL Institute of Archaeology]

The historic heart of Sulaimani is still a part of everyday life, adding vivid and socio-economic values to its inhabitants and the city as a whole. Regardless of vibrant commercial character and despite the Covid-19 impacts on the ways in which these parts of the city function, they are still going under visionless urbanisation processes. Within these parts of the city, the historical values of the existing and/or decaying historic fabric and buildings are substituted with mis-matching functions and structures that fit market needs. In an urbanisation process as such, the historical significance is disappearing under the market-needs pressures in the old town. The main goal of the short-term design project is to elaborate a new vision fitting to the historic fabric of the Sulaimani's old heart, to stabilise the existing fabric and initiate further spatial measures and guidelines for re-imagining, recovering and revitalising the old town as representing the city's historical progression and future scenarios. The goal is to embrace history as a driver for future progression through celebrating the historic tangible and intangible characteristics, identity and structures. The short-term project aims to re-envision the old town through conceptual and urban designs proposals. Participants will work cooperatively together as groups to produce design scenarios and will be guided by the universities' cooperating professors and lecturers.

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

FG Landschaftsarchitektur | Prof. Anna Lundqvist

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

[Information]

Modul-Nr. / Bereich
(Modul No. 12159),
(Modul No. 24406)

Chair
Landscape Architecture

Support
Prof. Anna Lundqvist - Prof. Christoph Wessling
Layla Zibar

No. Of Participants	form/Duration
10	Hybrid 25th Oct. – 11 Nov.

This short-term project has a hybrid form: online kick-off with introductory lectures, then, the participants will travel to Sulaimani (Kurdistan region of Iraq) for a week to conduct field visits and group activities. The final consultations and presentations will take place online.

Logistics:
This Short-term project is organised within the frame of the project "Rehabilitation of Urban Heritage in the Cities of Iraq" funded by the DAAD,
The selected participants are fully covered, including travel expenses and accommodation in Sulaimani
To apply: Send your resume, portfolio and a 0,5-page motivation letter via we transfer to: Layla.zibar@b-tu.de, wessling@b-tu.de.

Application Deadline: Oct. 17th, 2021.

Angebot für:
Architecture / **M.Sc.**
Urban Planning/ M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/22 | ÖR A3 Internationales Bau- und Planungsrecht

Seminar | Modulbereich Bau- und Planungsrecht | 6 LP

https://mk0smartcityeleywesi.kinstacdn.com/wp-content/uploads/2014/11/india-construction-labour-reuters-301213-1024x565.jpg

Das Modul gibt einen Einblick in das internationale Arbeitsfeld von Planern und Architekten. Einen Schwerpunkt bildet dabei der Vergleich nationaler Planungsgesetze und Bauvorschriften verschiedener Staaten. Durch den Einblick in unterschiedliche Rechtsordnungen und Planungssysteme wird Grundlagenwissen für die Tätigkeiten im Ausland gewonnen sowie die Fähigkeit geschult, abweichende Rechtsvorschriften und nationale Standards in der eigenen Arbeit einsetzen zu können. Behandelt werden auch die Entwicklungen im Europarecht sowie die für das Planen und Bauen maßgeblichen europäischen und internationalen Vorgaben und Richtlinien.
Der Anwendungsbezug der Veranstaltung ergibt sich aus der zunehmenden Bedeutung der Tätigkeiten im Ausland und der Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern und Unternehmen. Die Teilnehmer werden befähigt, sich in die jeweiligen nationalen Bauvorschriften einzuarbeiten, um die rechtlichen Grundlagen für ihre Planungen und Entwürfe für ausländische Auftraggeber anwenden zu können. Weitere Aspekte des Bau- und Planungsrechts werden thematisiert.

Prüfungsleistungen in 1er oder 2er Gruppen: Vortrag (45 min) und schriftliche Ausarbeitung (max. 20 Seiten)

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

Fachgebiet Bau- und Planungsrecht | Prof. Dr.-Ing. Bernhard Weyrauch

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
21501	LV 640720

Fachgebiet / Lehrstuhl
Fachgebiet Bau- und Planungsrecht

Betreuung
Lydia Beyers, M.Sc.

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20 - 30	Mo 11.10.21 um 13:45 Uhr

Ort	Zeit
LG2C / Raum 313	Mo. 13:45 - 17:00 A/B Woche

Weiterführende Details unter

https://www.b-tu.de/elearning/btu/course/view.php?id=8194

Angebot für:

- **Architektur / M.Sc.**
- **Stadtplanung / M.Sc.**
- **Bauingenieurwesen / M.Sc.**
- **Klimagerechtes Bauen und Betreiben / M.Sc.**
- **Bauen und Erhalten / M.Sc.**

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2020/21 | Planungs- und Baurecht („Aktuelle Entwicklungen im Städtebaurecht“)

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

Modulbereich Ökonomie und Recht | WP| LP 6

Aufbauend auf den Veranstaltungen im BA werden ausgewählte planungsrechtliche Instrumente und Verfahren vertieft. Anhand konkreter Projekte aus der Planungspraxis sollen insbesondere Anwendungsbereiche der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung, auch Spezialfälle, eingeübt werden. In diesem Zusammenhang sollen, getreu dem Titel des Seminars „Aktuelle Entwicklungen im Städtebaurecht“ auch jüngere oder aktuell geplante Neuerungen des Bauplanungsrechts thematisiert werden.

Konkret soll die BauGB-Novelle von 2021 sowie die Novellierung des Klimaschutzgesetzes unter die Lupe genommen werden. Was ergeben sich für Neuerungen?
Darüber hinaus soll im Rahmen eines Planspiel die Öffentlichkeitsbeteiligung in der Bauleitplanung simuliert werden. Es sollen auch mit den „Formalien der Bauleitplanung“ zentrale Verfahrensschritte der Bauleitplanung in den Blick genommen werden. Beispielsweise sollen der Bekanntmachungstext und auch der Abwägungs- und Satzungsbeschluss thematisiert werden. Für die Behandlung muss neben den Rechtsgrundlagen insbesondere die aktuelle Rechtsprechung mit direkten Auswirkungen auf das Planungsrecht besprochen werden. Zudem sollen die Studierenden mit besonderen Einzelaspekten der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung konfrontiert werden, um so das bisher erlernte Grundwissen im Bau- und Planungsrecht zu vertiefen.

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

Bau- und Planungsrecht | Prof. Dr.-Ing. Bernhard Weyrauch

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
21421	LV 640707

Fachgebiet / Lehrstuhl
Bau- und Planungsrecht

Betreuung
Prof. Dr. Bernhard Weyrauch
M.Sc. Francesco Tommasino

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
Keine Beschränkung	Mo 11.11.2020

Die Einzelheiten zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem Moodle-Kurs „21421 | 640707 Seminar Aktuelle Entwicklungen im Städtebaurecht | WiSe 2021/2022 (SPM3)“ und der Website des Fachgebietes.

Ort	Zeit
Atelier Oestreich	Mo 09:30 – 13:00

Angebot für:

Architektur / M.Sc.

Stadtplanung / M.Sc.

Bauingenieurwesen / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/22 | Modul Projektmanagement

Modulbereich Ökonomie und Recht | WP | LP 6

ACHTUNG
MODUL
TEILNEHMER
BESCHRÄNKT
EINSCHREIBUNG
27.09. –10.10.2021

Das Modul besteht aus einem Seminar zum rechtlichen Fragen sowie einem Seminar zu ökonomischen Fragen des Projektmanagements.

Hauptgegenstand im Seminar „Recht im Projektmanagement“ ist die Auseinandersetzung mit dem Leistungsbild sowie der Honorierung von Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft. Der Rote Faden zur Veranstaltung ergibt sich aus dem „grünen Heft“ der AHO-Fachkommission „Projektsteuerung/Projektmanagement“. Alle 5 Projektstufen (Projektvorbereitung – Planung – Ausführungsvorbereitung – Ausführung – Projektabschluss) werden ebenso thematisiert wie die 5 voneinander zu unterscheidenden Handlungsbereiche. Ferner sollen sich die Studierenden mit Haftungsfragen von Projektmanagern, mit der Gestaltung von Projektmanagementverträgen und Aspekten der Vergabe und Ausschreibung auseinandersetzen. An einem konkreten Beispiel soll zum Abschluss der Bezug zur Praxis hergestellt werden.

Im Teil Ökonomie machen wir dieses Wintersemester 21/22 alles anders. Ganz old school werde ich dieses Semester das Format Seminar auf die Spitze treiben. Nicht ich, sondern die Studierenden werden die Themen für Referate in einem Kick-Off-Workshop erarbeiten. Kooperation und Kollaboration pur heißt das Motto des Semesters. Auch die Note finden wir dieses Semester etwas anders. Neben einem kleinen Referat ohne schriftlicher Ausarbeitung sollen die Studierenden in Gruppen ein Brettspiel zum Thema Projektmanagement entwickeln und herstellen. Das Semester endet mit einem Spieleabend, bei dem wir die Spiele alle ausprobieren und gemeinsam besprechen.

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
21418 (ÖR A1)	LV 630708/640703

Fachgebiet / Lehrstuhl
Bau- und Planungsrecht
Baubetrieb und Bauwirtschaft

Betreuung
Prof. Dr. Christian Bönker
Gastprof. Dirk Krutke

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
Max. 30	Do. 14.10.2021 Fr. 15.10.2021

Ort	Zeit
Recht im Projektmanagement	Do. 13:45 – 15:15 Uhr
Präsenz ZHG S3	
Projektmanagement	Fr. 13:45 – 15:15 Uhr
Online / Präsenz ZHG S2 / Exkursion	

Links
Recht im Projektmanagement

Projektmanagement
https://www.b-tu.de/elearning/btu/course/view.php?id=1304

Angebot für:

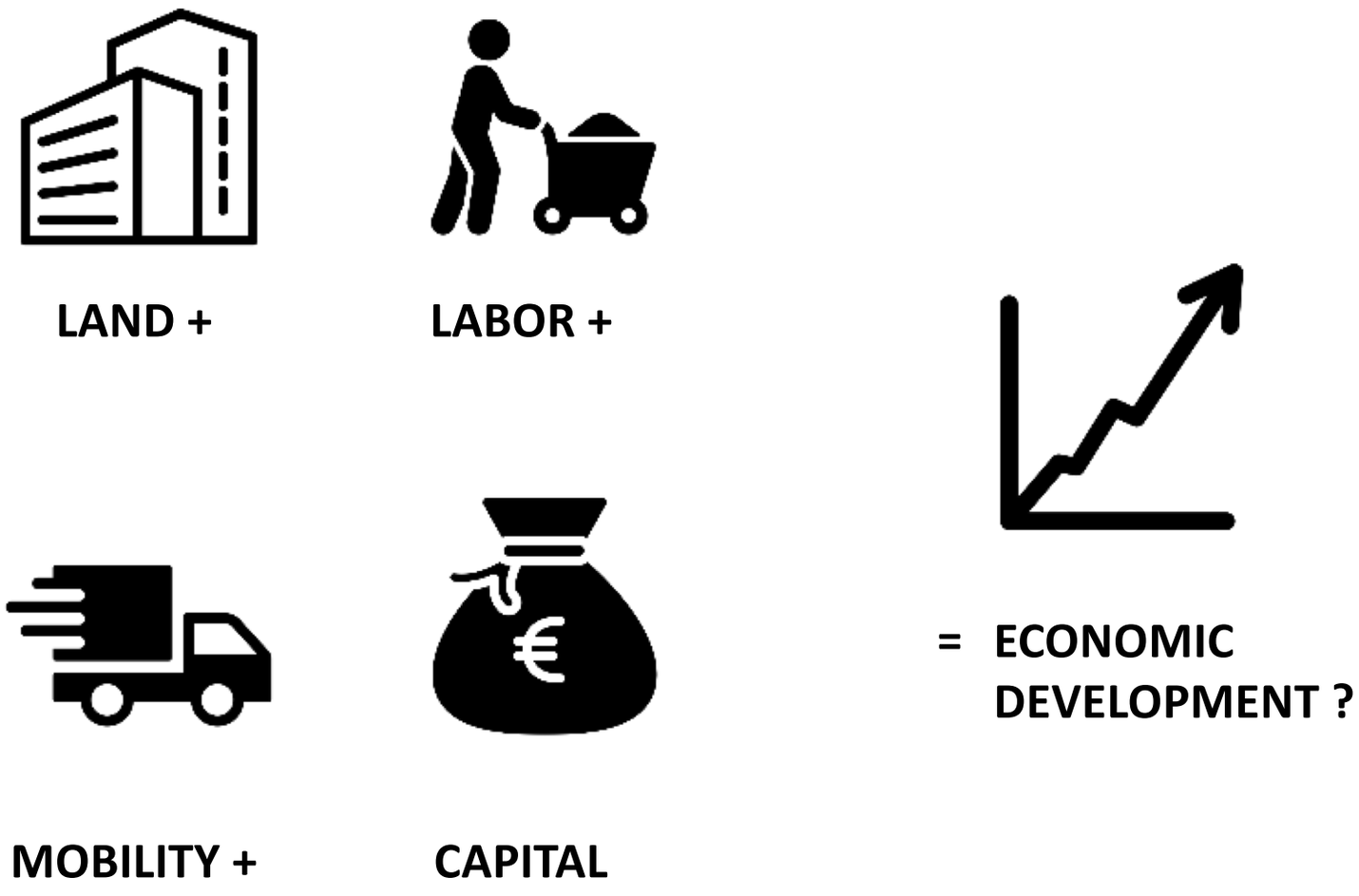
Architektur / M.Sc.

Stadtplanung / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/22 | Stadtökonomie und Projektentwicklung

Modulbereich Ökonomie und Recht | Stadtökonomie und Projektentwicklung | LP 6



Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
21422	LV 642101

Fachgebiet / Lehrstuhl
Raumbezogene Transformationsforschung

Betreuung
Prof. Dr. Oliver Ibert,
Dr. Andreas Kuebart

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Mi 13.10.2021

Ort	Zeit
Erste Sitzung Digital, bitte auf Moodle anmelden	Mi: 09:15-13:00

Angebot für:

Stadt- und Regionalplanung / M.Sc.

Dieser Kurs behandelt die Thematik Stadt- und Regionalökonomie und vertieft, inwiefern Planer*innen Akteure sind, die die Rahmenbedungen für wirtschaftliche Entwicklung setzen. Dabei werden sowohl die theoretischen Grundlagen der Stadt- und Regionalökonomie als auch verschiedene thematische Beispiele behandelt, anhand derer die Rolle von urbanen Räumen in globalen ökonomischen Verflechtungen erarbeitet wird. Dies erfolgt sowohl durch einführende Vorlesungen, die gemeinsame Lektüre aktueller Publikationen mit Referaten sowie ein abschließendes Planspiel.

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

Raumbezogene Transformationsforschung | Prof. Oliver Ibert

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/22 | Soziologie - sozial integrierte Stadt

Modulbereich Regionalplanung | Soziologie - sozial integrierte Stadt | LP 6

[Kinder in Berlin-Neukölln im März 2006 (© Jutta Wissmann)]

Die Notwendigkeit integrierter Stadtentwicklungspolitik resultiert aus räumlich konzentrierten Problemlagen unterschiedlicher sektoraler Politikfelder (Arbeitsmarkt, Wohnungswirtschaft, Bildung, Kultur). Erklärungsansätze zum Verständnis dieser städtischen Problemlagen finden sich in sozialwissenschaftlichen Theorien, die beispielhaft behandelt werden (z.B. Theorien über Segregation, Gentrifizierung, Inklusion und Exklusion).
An zwei empirischen Besipielen werden Strategien und Konzepte integrierter Regenerierungsansätze hinsichtlich der Leitbilder, die ihnen zugrunde liegen, der institutionellen Arrangements und Instrumente, mit denen sie umgesetzt werden sollen, analysiert.

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

Raumbezogene Transformationsforschung | Prof. Oliver Ibert

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
24415	642102

Fachgebiet / Lehrstuhl
Raumbezogene Transformationsforschung

Betreuung
Dr. Lukas Vogelgsang

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Do 14.10.2021

Ort	Zeit
Erste Sitzung Digital, bitte auf Moodle anmelden	Mi: 09:15-13:00

Angebot für:

Stadt- und Regionalplanung / M.Sc.

[Lehrveranstaltung]

MA | WiSe 2021/2022 | Konversion Pfaudler Areal

Mobilitätsplanung | WP Projekt Mobilitätsplanung | LP 12

[Bild: Luftaufnahme Pfaudler-Werke, Epple-Immobilien Heidelberg]

Für ein frei werdendes, zentrumnahes Industriegelände (etwa 6,7 ha) soll eine städtebauliche Konzeption zur künftigen Nutzung und Bebauungsstruktur entwickelt werden. Diese ergibt sich aus der Analyse des Standorts unter Berücksichtigung der besonderen Lage in der Nachbarschaft gewerblicher Nutzung und einer stark befahrenen Bahnlinie sowie einer tangierenden Hauptverkehrsstraße.

Das Nutzungskonzept und die Bebauungsstruktur führen zu einer angepassten verkehrlichen inneren und äußeren Erschließung (Straßen- und Wegenetz, Parken, ÖV-Anbindung, MaaS). Auf dem Gelände sollen etwa 700 WE entstehen. Weitere Nutzungen ergeben sich aus der bedarfsorientierten Standortanalyse und der Anforderung nach Lärmschutz.

Ein Schwerpunkt der Projektbearbeitung liegt in der Entwicklung innovativer Mobilitätsangebote zur Einbindung des Planungsgebietes in das städtische Umfeld sowie zur inneren Erschließung und Wohnumfeldgestaltung.

Der Arbeitsumfang ist auf eine Bearbeitung in 4-er-Gruppen ausgelegt!

[Fachgebiet / Lehrstuhl]

Mobilitätsplanung | Prof. Dr.-Ing. Frank Höfler

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich	Veranstaltungs-Nr.
12138	LV 648203/648281

Fachgebiet / Lehrstuhl
Mobilitätsplanung

Betreuung
Prof. Dr.-Ing. Frank Höfler

Teilnehmerzahl	1.Veranstaltung
20	Di 19.10.2021

Ort	Zeit
Einführung und Erstinformationen	
Webex-Meeting am 12.10.2021, 13:45 Uhr	
Input-Veranstaltungen	
Webex-Meeting	Di 13:45 - 17:00
Konsultationen	
In Präsenz 2B.124	Di 13:45 - 17:00

Einzelheiten zu den digitalen Veranstaltungsformen im Rahmen des Moduls und zur Organisation der Präsenz-Konsultationen entnehmen Sie bitte dem Moodle-Kurs
https://www.b-tu.de/elearning/btu/course/view.php?id=4732

Angebot für:

Stadt- und Regionalplanung / M.Sc.

Architektur / M.Sc.

Klimagerechtes Bauen und Betreiben / M.Sc.

[PROJEKT]

MA | WiSe 2021/22 | Summer School Studio Bagan „Understanding Heritage – Exploring Counternarratives“

Modulbereich Master | Modulbezeichnung: WHS (11511), Stadtplanung und Architektur (25407), Bauen und Erhalten (25508) | LP 6

STUDIO BAGAN

DAAD SUMMER SCHOOL 2021 EXPLORING COUNTERNARRATIVES

The summer school "Studio Bagan: Exploring Counternarratives" has been conceptualized for students at the BTU and at the Yangon Technical University (YTU), Myanmar, who are considering a specialization in the field of designing in historic fabric and/or cultural heritage conservation. Additional requirements for participation in the summer school are adequate English language skills, a laptop and internet access. The program aims to familiarize students with international discourses in heritage conservation and heritage studies, methods of urban and spatial planning, and design practice in historic and specific socio-cultural contexts. The summer school will be implemented as an online format with student participants based in Germany (or elsewhere) and in Myanmar. The program will employ a blended learning format that combines self-study units with live discussion sessions and studio work using a variety of digital tools. The program will take place between 6 Nov and 6 Dec 2021. During these four weeks, an input lectures titled “Counternarratives: Heritage Processes and Practices” and self-study units will be accessible at via Moodle. Live discussion sessions and consultations for the related studio work will take place Wednesdays and Fridays from 12 am to 3 pm (tbc).
The studio work will be themed around one’s grandmother’s house (or a comparable object). As opposed to an institutionalized heritage practice, in the studio work we are going to explore our personal agency in the process of heritage, putting to use tools and practices such as mapping, drawing, writing and photography introduced in the lecture series. Each student will develop their own case study around their grandmother’s house (or a comparable object). By this choice the case studies are not only questioning the hegemonic and patriarchic legacy of institutionalized heritage conservation but also its focus on the exceptional object. The aim is to create unique, singular narratives deducted from every-day situations. The focus areas for the studio work include memory & history, design & construction and urban setting & landscape context.

Denkmalpflege | Clara Rellensmann, Luise Rellensmann, Dipl.-Ing. Jens Casper;
Tragwerksplanung | Prof. Karen Eisenloffel; Städtebau | Hon.-Prof. Miller Stevens

Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

[Information]

Modul-Nr. / Bereich
11511 / World Heritage Studies ...
25407 / Stadtplanung
25407 / Architektur
25508 / Bauen + Erhalten

Fachgebiet / Lehrstuhl
Denkmalpflege; Stadtplanung; Tragwerksplanung

Betreuung
Prof. Karen Eisenloffel; Hon.-Prof. Miller Stevens; Clara Rellensmann; Luise Rellensmann; Jens Casper

Teilnehmerzahl	1. Veranstaltung
20	Mittwoch 13.10.2021 9:30 Uhr

Weiterführende Details unter

Weitere Informationen finden Sie ab 11.10.2021 in dem entsprechend betitelten Moodle Kurs, welcher unter dem Fachgebiet Denkmalpflege zu finden sein wird. WiSe 2021/22

Angebot für:

World Heritage Studies / M.Sc.

Architektur / M.Sc.

Stadtplanung / M.Sc.

Bauen und Erhalten / M.Sc.